Direkt an der Gaula, acht Kilometer flussauf von Stören, liegt die neue Lodge des NFC.

Neben gemütlichen Zimmern und einer guten Küche bietet die NFC-Lodge auch ein angenehmes Ambiente.

Norwegen: Gaula

Neues vom Norwegian Flyfishers Club

Im Jahr 2012 entschloss sich NFC-Gründer Manfred Raguse, den Norwegian Flyfishers Club nach mehr als einem Vierteljahrhundert Aufbauarbeit an die angesehene norwegische Familie Arneberg zu verkaufen. Inzwischen gab es zahlreiche positive Neuerungen beim NFC. Es wurden weitere Strecken angepachtet und der berühmte Bogen Söndre Beat wurde mit in die NFC-Rotation integriert – bei gleichbleibender Rutenanzahl. Damit wurde das Verhältnis zwischen den befischbaren Beats und der Anzahl Ruten weiter verbessert, obwohl dies schon immer eine entscheidende Stärke des NFC war, die ohne Zweifel die Chancen auf Lachsfänge erhöht. Denn während an stark befischten Strecken die Fischerei deutlich leidet, können sich beim NFC zwei Fischer einen großen Beat teilen, befischen und auch ruhen lassen, um nach der Pause die maximalen Fangchancen im unbefischten Pool zu nutzen. Zusätzlich stehen auch noch die zahlreichen „free for all Beats“ zur Verfügung, eine Vielfalt an Pools, die in dieser Form einzigartig ist. Durch die NFC-Beats oberhalb und unterhalb des Gaulfossens und eine ideale Kombination von Hoch-, Mittel- und Niedrigwasserpools bestehen unabhängig vom Zeitpunkt der Saison und des Wasserstands immer gute Chancen, Lachs zu fangen.

Die Qualität der NFC Pools wurde in der letzten Saison einmal mehr unterstrichen, indem Manfred Raguse persönlich den größten Fliegenlachs der Saison an der Gaula fangen konnte.

DIE NEUE LODGE

Eine weitere positive Veränderung ist die neue NFC-Lodge, die neuer Treff-, Dreh- und Angel-Punkt geworden ist. Die Lodge liegt etwa 8 Kilometer flussaufwärts von Støren auf der Rogstad Moen-Farm direkt am Wasser und bietet neben schönen, gemütlichen Zimmern alles, was eine Lodge den Fischern bieten kann. Neben dem NFC-Büro finden Sie hier einen Fliegenfischershop und ein Restaurant mit Bar. Das Restaurant bietet für NFC-Gäste Mittag- und Abendessen sowie Lunchpakete an und liefert das Essen auch außer Haus – auch direkt an die Gaula!

Falls Sie schon immer einmal an die Gaula wollten, dann ist jetzt übrigens der richtige Moment, denn die einst sehr starke norwegische Krone ist gerade sehr schwach und dies führt zu einer deutlichen Senkung der NFC-Preise.

Seit über 25 Jahren bietet der Norwegian Flyfishers Club Fliegenfischern aus aller Welt beste Möglichkeiten, ihren Traum vom „Norwegen-Lachs“ zu erfüllen.

AUF EINEN BLICK

Saison: 1. Juni bis 31. August
Preise: Aufgrund der schwachen Krone fragen Sie bitte nach den aktuellen Preisen und Angeboten.
Buchungen: Für den deutschsprachigen Raum sind nach wie vor Manfred Raguse und sein 1999 gegründeter International Flyfishers Club (IFC) zuständig.
Kontakt:
Manfred Raguse
International Flyfishers Club
Robert Blum Str. 5 B
D-22453 Hamburg
Tel.: 040/5892302
E-Mail: Raguse@t-online.de
Weitere Infos:
www.internationalflyfishersclub.com